



Kleidung bemalen

Von Tetiana Zharova

Ist es nicht wichtig für jeden Mensch, sich individuell zu fühlen? Bestimmt! Wie kann man diese Individualität erhalten? Der einfachste Weg ist mit der Kleidung. Verschiedene Geschäfte bieten uns so viele unterschiedliche Kleidung an, aber man kann diese Kleidung auch selbst modifizieren und sich wie ein Designer fühlen. Genau dieses Gefühl wollten wir mit diesem Projekt erreichen.

Roxana Sequera vom ABBBA e.V. und ich, Tetiana Zharova, haben uns zur Vorbereitung des Projektes mehrfach getroffen und es wurde uns schnell klar, dass dieses Projekt die verschiedensten Menschen zusammenbringen kann, denn alle wollen ein Ziel erreichen und etwas Schönes für sich herstellen, gemeinsam mit anderen.

Die Teilnehmer*innen, die bei diesem Projekt mitgemacht haben, mussten keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten mitbringen, denn auf Kleidung kann jeder malen. Das Projekt »Selbstbemalte Kleidung« wurde an zwei Samstagen in den Räumen des ABBBA e.V. am 9. November und am 7. Dezember 2024, in der Zeit von 10-15 Uhr, durchgeführt.

Zu Beginn wurde den Teilnehmer*innen eine Einführung in den Ablauf gegeben und ihnen der Umgang mit den anzuwendenden Materialien erklärt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr begeistert und



mit großem Eifer haben sie ihre Ideen zunächst auf Papier vorgezeichnet.

Danach gab es eine Pause um sich kennenzulernen, interkulturell auszutauschen und Kaffee zu trinken. Danach ging's eifrig ans Werk und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben ihre Tshirts, die eigens für das Projekt besorgt worden waren mit langlebigen Farben bemalt.

Nach Beendigung der künstlerischen Phase hatte jeder ein wunderschönes

Kleidungsstück kreiert. An dieser Stelle muss auch erwähnt werden, dass die Teilnehmer*innen ihre Kleidungsstücke mit nach Hause nehmen konnten, was alle sehr gefreut und stolz gemacht hat.

Insgesamt nahmen 30 aus der Ukraine und aus Lateinamerika stammende Personen an den beiden Tagen teil. Das Projekt bot eine kreative Plattform, um Kunst und Mode miteinander zu verbinden und sich interkulturell auszutauschen. Ein voller Erfolg!

»Kumasi« Gründung eines ukrainischen Chores und seine erste Aufführung

Von Tetiana Zharova

Wir, ukrainische Menschen, die in Alsdorf leben, bedanken uns ganz herzlich beim ABBBA e.V. für die Unterstützung und die Möglichkeit, sich im Welt Cafés kennenzulernen.

Bei einem Gespräch im August 2024 mit Frau Dryga, unserer aktuellen Chorleiterin, haben wir uns zu Beginn die Frage gestellt: Wie wäre es, wenn Menschen, die singen wollen, dies in einem Chor tun, denn Singen verbindet uns alle. Wir haben uns direkt an Ursula Siemes, Leiterin des Quartiersmanagements, gewandt und ihr von unserer Idee erzählt.

Bereits zwei Wochen später hatten wir schon ein Klavier starteten einen Aufruf. Aufgrund der positiven Resonanz konnten wir bereits im September mit unseren Proben beginnen. Wir trafen uns immer donnerstags-

zum Singen und um unsere Fähigkeiten zu verbessern. Unsere Chorgruppe besteht zurzeit aus sieben Personen und trägt den Namen »Kumasi«.

Noch vor Weihnachten war es dann soweit und wir veranstalteten unser erstes Konzert. Es war allerdings nicht nur ein Konzert, sondern auch gleichzeitig ein Theaterstück. Als Ukrainierinnen haben wir natürlich klassische ukrainische Kleidung, die sogenannte »Wjtschjiwankji« und Schmuck angezogen.

Elf Lieder, ukrainische und deutsche, haben in einer Theaterstück Erzählung aufgeführt. Ein ukrainisches Lied wurde teilweise auf Deutsch übersetzt.

Zum Konzert sind insgesamt vierzig Zuschauer gekommen und haben uns mit viel Applaus bedacht. Ja, wir

mussten sogar zwei Zugaben geben. Nach dem Konzert haben wir, gemeinsam mit den Zuschauern im Stadtteiltreff des ABBBA e.V. bei Kaffee und Süßigkeiten noch ein paar schöne gemeinsame Stunden verlebt und uns miteinander ausgetauscht. Es war eine sehr schöne Premiere und wir haben uns sehr darüber gefreut, dass alle viel Spaß hatten!



ABBBA e.v.

WWW.ABBBA.DE

QUARTIERSMA

ALSDORFER BILDUNGS-

ANGEBOTE



Alsdorfer
Bildungs
Beratungs und
Begleitungs
Angebote

**Stadtteilbüro
Luisenpassage/
Quartiersmanagement
Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
10-15 Uhr
info@abbba.de**

**Ansprechpartnerinnen:
Ursula Siemes
siemes@abbba.de**

**Roxana Sequera
sequera@abbba.de**

Telefon: 02404 599 59-0



ABBBA-TREFF

KOCHBAR

Kochkurse für Schüler-AGS, integrative Familienkochkurse, BeWo.

STADTTEIL-TREFF

Treffpunkt für alle Alsdorfer dienstags ab 12 Uhr.

Ansprechpartnerin: Claudia Press

Telefon: 02404-59959-59

Mobil: 015738374648

E-Mail: press@abbba.de

SENIOREN-TREFF

Treffpunkt für alle Alsdorfer Senioren donnerstags ab 9 Uhr.

Ansprechpartnerin: Claudia Press

Telefon: 02404-59959-59

Mobil: 015738374648

E-Mail: press@abbba.de

WELTCAFE

Multi Kulti Treffpunkt

mittwochs ab 9 Uhr,

donnerstags ab 13 Uhr

Ansprechpartnerin: Natalya Kniebeler

E-Mail: kniebeler@abbba.de

Mobil: 0157535150003

ANNIS STRICKCAFE

Treffpunkt für alle Strick- und

Häkelinteressierten

freitags ab 14 Uhr.

Ansprechpartnerin:

Anni Kohls / Claudia Press

E-Mail: press@abbba.de

Claudia Press, Mobil: 015738374648

Anni Kohls, Mobil: 015776037856

Beratung für Menschen mit Fluchthintergrund

Begleitung der kommunalen Notunterkünfte in Alsdorf, Unterstützung bei der Wohnungssuche und anderen Problemlagen

Caritas Aachen

dienstags 10 – 12 Uhr.

Ansprechpartnerin: Sabrina Abbas

Telefon: 02404-59959-32

Mobil: 01774976717

E-Mail: s.abbas@caritas-aachen.de

Beratung für zugewanderte Menschen unabhängig von Alter, Herkunft und Aufenthaltsstatus.

DRK / KIM

dienstag, Mittwoch 10 - 15 Uhr

Rathaus, Hubertusstr 17, Alsdorf

Ansprechpartner: Burhan Ali

Mobil: 01725609499

E-Mail: burhan.ali@drk-aachen.de

KIM

montags 10 – 13 Uhr

Senida Kolašinac

Telefon: 0241-5198-4614

E-Mail: senida.kolasinac@

staedteregion-aachen.de

www.staedteregion-aachen.de

Terminvereinbarung

Jugend Migrationsdienst der Caritas Aachen/Kinder, Junge Erwachsene im Alter von 12 von 27 Jahre

mittwochs 10 - 12 Uhr

nach Terminvereinbarung

14 - 16 Uhr ohne Termin

Soufyane Zougari

Telefon: 0241-94927-223

Mobil: 015259925760

E-Mail: s.zougari@caritas-

aachen.de

Freiwilligenzentrum

Treffpunkt Papierkram

Ehrenamtliche Unterstützung für Menschen mit Wohnsitz in Alsdorf, die Hilfe im Schriftverkehr, bei Anträgen, bei Briefen und Behördenpost benötigen (keine Beratung!).

Freiwilligenzentrum Alsdorf, ABBBA-Seminarraum in der Luisenpassage. Termine nur nach Vereinbarung, mittwochs von 10-12 und 14-16 Uhr. Termine erhalten Sie vorab im ABBBA-Stadtteilbüro oder unter burggraef@abbba.de; Ansprechpartner: Johannes Burggraef

Sprach- und Orientierungskurse

Ehrenamtlich geführte Sprachkurse zum Erlernen erster Sprachkenntnisse, zum Sprechenüben und zur Orientierung im deutschen Alltag (keine Integrationskurse!).

Freiwilligenzentrum Alsdorf, ABBBA-Seminarraum in der Luisenpassage: montags, 16 – 17:30 Uhr; mittwochs, 17:30-19 Uhr; donnerstags, 10-12 Uhr; freitags, 9:30 – 11 Uhr

Teilnahme nach persönlicher Anmeldung im Kurs oder unter burggraef@abbba.de

Rikscha für alle!

Die Rikscha ist gedacht für Spazierfahrten aller Art. Es gibt ehrenamtliche Rikschafahrer, die diese Rikscha fahren dürfen. Wir nehmen uns die Zeit mit Ihnen eine Tour durch die Stadt, den Park oder auch an Orte persönlicher Erinnerungen zu unternehmen. Die Fahrten sind kostenlos, über Spenden freuen wir uns natürlich, da Wartung und Versicherung teuer sind. Wollen Sie auch den Wind in den Haaren spüren?

Ansprechpartner: Johannes Burggraef
E-Mail: burggraef@abbba.de
0176514 530 58

Bildungs- und Berufsberatung

Bildungsshop

Beratung beim Zugang zu Ausbildung und Arbeit; Bewerbungsunterstützung sowie ehrenamtliche 1 zu 1 – Begleitung für Schüler und junge Erwachsene beim Erreichen von Schulabschlüssen und beim Übergang in den Beruf; Besprechungstermine für Schüler sowie interessierte ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren nach Vereinbarung im ABBBA-Stadtteilbüro oder unter: 0176 51453058 oder burggraef@abbba.de.

Ansprechpartner: Johannes Burggraef

Berufsberatung Arbeitsagentur

für Menschen im Erwerbsleben
Beratung alle 14 Tage nach Terminvereinbarung
Ansprechpartner: Frank Schulze
E-Mail: schulze@arbeitsagentur.de
Telefon: 02451-980814

Bildungs-Beratung VHS

Ankommen in Deutschland
-sprachlich und beruflich-
mittwochs von 10 - 13 Uhr
Beratung 2. und 4. im Monat
Ansprechpartnerin: Petra Kleinschmidt
E-Mail: petra.kleinschmidt@
vhs-nordkreis-aachen.de
Telefon: 02401-9300221
Mobil: 015736515417

Soziale Beratung und Teilhabe

Allgemeine soziale Beratung

Beratung für Menschen aus Alsdorf mit unklaren oder vielfachen Problemen. Verschwiegen und kostenlos.
Ansprechpartnerin: Monika Hartleib
E-Mail: hartleib-m@skf-alsdorf.de
Telefon: 02404-599 59/16
Mobil: 01773201362

Ehrenamtlicher Dolmetscherdienst

Vermittlung von Dolmetscher*innen für Menschen aus Alsdorf bei Terminen in Schule, Kindergarten, Arzt usw., Suche von Dolmetscher*innen für verschiedene Sprachen.
dienstags, mittwochs, donnerstags

NAGEMENT

BERATUNGS- UND BEGLEITUNGSANGEBOTE



von 9 bis 14 Uhr
Ansprechpartnerin: Monika Hartleib
E-Mail: vialingua@skf-alsdorf.de
Telefon: 02404-59959/16
Mobil: 017732 01 362

Ehrenamtliche Familien-/ Flüchtlingspaten
für Familien aus Alsdorf sowie Flüchtlingsfamilien und alleinstehende Flüchtlinge
Terminvereinbarung
Ansprechpartnerinnen:
Claudia Möllering-Hess
E-Mail: möllering-c@skf-alsdorf.de
Telefon: 02404-59959-15
Mobil: 017777993222
Christiane Weyand-Coxon
E-Mail: coxon-c@skf-alsdorf.de
Telefon: 02404-59959-15
Mobil: 01773203900

Offener Frauentreff
Der offene Frauentreff bietet Frauen aller Kulturen die Möglichkeit, neue Anregungen, andere Frauen kennenzulernen und sich mit ihnen über aktuelle Themen aus Gesellschaft und Familie auszutauschen.
Ansprechpartnerin: Saliha Akasmou
E-Mail: akasmou@abbba.de
Telefon: 02404-59959-25
Mobil: 015733219730

ABBBAtauschladen
Alle »Alsdorfer« Bürger*innen können Kleidung, Accessoires und Schuhe, die sie nicht mehr benötigen, abgeben und sich andere Dinge kostenlos aussuchen und mit nach Hause nehmen.
montags 14 -16 Uhr
dienstags 10 -13 Uhr
mittwochs 14-17 Uhr (Warenannahme)
Ansprechpartnerin:
Frau Saliha Akasmou
E-Mail: akasmou@abbba.de
Telefon: 02404- 59959-25
Mobil: 015733219730

Ömmesönz-Laden
AWA-Umsonst-Laden
Dinge, die man nicht mehr braucht, Geschenke, die man eigentlich nicht wollte, kann man hier abgeben und anderen damit eine Freude machen - umsonst natürlich.
dienstags 13 - 16 Uhr

donnerstags 9 - 12 Uhr
Ansprechpartnerin: Natalya Kniebeler
E-Mail: kniebeler@abbba.de
Telefon: 02404-59959-59
Mobil: 015753515003

Gesundheitskiosk
Ein Beratungsangebot der StädteRegion Aachen - Unterstützung bei allen Fragen der Gesundheit
Jeden 1. und 3. Montag im Monat
9 - 15 Uhr
E-Mail: gesundheitskiosk@stadtregion-aachen.de
Telefon: 0241-51985400

KoKoBe
Offene Beratung für Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung, deren Angehörige und Betreuer*innen
Ansprechpartnerin: Beate Brehm
E-Mail: b.brehm@kokobe-regionaachen.de
Telefon: 02404-6731160

EUBT-Beratungsangebote der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung
für Menschen mit Behinderungen bzw. chronischen Erkrankungen
Ansprechpartner: Norbert Bohl
E-Mail: n.bohl@eutb-ppbev.de
Telefon: 0241-47597380
Mobil: 01777564455

Kurse vom Helene-Weber-Haus
Infos und Anmeldung:
Telefon: 02402-95560

Erste-Hilfe-Kurse
samstags 8.30 – 16.30 Uhr
Vorherige Anmeldung erforderlich
entweder
Telefon: 02434-926166 oder unter
www.erst-hilfe-team-hansen.de

Nähkurs
freitags 11 – 13.15 Uhr
Für alle, die Lust haben zu nähen oder es zu lernen.
Leitung: Sahar Kevan
im ABBBA-Seminarraum
Anmeldung erforderlich
Ansprechpartnerin: Britta von Oehsen
Telefon: 02404 9495-0 /-12 /-23
E-Mail: von.oehsen@diakonie-aachen.de

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Zugehende Beratung an der Realschule im KuBiZ
mittwochs und donnerstags Vormittag
offene Sprechstunde an der Schule.
Weitere Termine nach Vereinbarung.
Ansprechpartner: Bernhard Schnell
E-Mail: bschnell@eb-caritas.de
Telefon: 02404-59993-0

JutE (Jugend trifft Erfahrung): Mentorenprogramm für Grundschul Kinder
montags 9 -11 Uhr
Ansprechpartnerin: Eva Druschke
E-Mail: e.druschke@caritas-aachen.de
Telefon: 02404 59959-32

Offener Kinder- und Jugendtreff K.O.T. (Kleine offene Tür)
montags-donnerstags 13 -19 Uhr
freitags 13 -17 Uhr
Ansprechpartnerin: Denise Vogt,
E-Mail: denise.vogt@ekir.de
Telefon: 02404 59959-22

Projektpartner: Verein zur Förderung der Caritasarbeit im Bistum Aachen e.V. · Caritasverband AC/AC-Land e.V. · Diakonie e.V. · Evangelische Christusgemeinde Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden · Jugendhilfeverein VorOrt e.V. · Sozialdienst katholischer Frauen e.V.



Verantwortlich für den Inhalt: Quartiersmanagement des ABBBA e.V. Fotos auf den ABBBA e.V. Seiten: Archiv ABBBA e.V. · fotolia

Haben Sie weitere Fragen? Dann melden Sie sich bei uns.
Quartiersmanagement des ABBBA e.V. im Stadtteilbüro
in der Luisenpassage/Otto-Wels-Str. 2b, 52477 Alsdorf

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags in der Zeit von 10 – 15 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns unter 02404 599 590

Sie erreichen uns auch per Email:
Ursula Siemes: siemes@abbba.de
Roxana Sequera, sequera@abbba.de

Homepage:
www.abbba.de

Ab sofort finden Sie uns auch in den sozialen Medien bei Facebook.
Unsere Facebook-Seite erreichen Sie unter www.facebook.com/ABBBA-eV-105453098249693 · Auf unserer Facebook-Seite werden Sie über alle Neuigkeiten rund um den ABBBA-Mittagstisch informiert. So einfach geht's: Bei Facebook anmelden, Seite aufrufen, auf »Gefällt mir« klicken und Fan werden.

Ein Tag des Brücken bauens mit Kunst und Spiel

Unter dem Motto »Brücken bauen mit Kunst und Spiel« trafen an einem Samstag Familien in Alsdorf Mitte zusammen, um gemeinsam einen bunten und gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

In den Räumen des ABBBA e.V. konnten in zwei Workshops Kinder und Erwachsene spielen oder künstlerisch tätig werden.

In einem Workshop bot die Kreativitätspädagogin Anne Fischer traditionelle Kinderspiele und internationale Tänze an. Im zweiten wurden unter fachkundlicher Anleitung des freischaffenden Künstlers Sascha Bayer, alias Henri Crow, aus Modellergips und Watte Reliefbilder angefertigt, die so bunt und vielfältig wie das kleine (und große) Publikum waren. In der Cafeteria war bei Kaffee, Tee

und Keksen Raum zum Kennenlernen. Zur Mittagszeit gab es Pizza für alle. Ohne die vielen ehrenamtliche HelferInnen hätte der Tag so nicht stattfinden können. Schon die Planung war ein Gemeinschaftsprojekt zusammen mit den KoordinatorInnen des SkF Alsdorf e.V., sowie den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern des ABBBA e.V..

Unterstützt wurde die Aktion durch die Engagementförderung des Landes NRW: Du+Wir= Eins: Nordrhein-Westfalen gegen Einsamkeit

„Wir wollten ein Angebot gestalten, dass von möglichst vielen Alsdorfer Familien genutzt werden kann und das sprachliche oder kulturelle Grenzen überwindet,“ erklären die Koordinatorinnen der Geflüchteten- und



Kleines Dankeschön für große Hilfe



Mit einer kleinen Weihnachtsfeier bedankten sich für das große ehrenamtliche Engagement der Familien- und Geflüchtetenpatn-

nen die Koordinatorinnen Frau Möllering-Hess und Frau Weyand-Coxon vom SkF Alsdorf e.V..

Familienpaten Alsdorf e.V., Claudia Möllering-Hess und Christiane Weyand-Coxon. „Dabei erschienen uns die Medien Kunst und Spiel sehr gut geeignet.“

Das Konzept ging auf: Insgesamt nahmen 35 Kinder und ebenso viele Erwachsene am „Tag des Brückenbauens“ teil.

„Es war ein schöner, abwechslungsreicher Tag für die Kinder und die Erwachsenen. Meine Tochter meinte, sie hatte viel Spaß und hat viel gelacht,“ so die Rückmeldung einer teilnehmenden Mutter.

Es werden immer ehrenamtliche Paten für Familien aus Alsdorf gesucht. Wer Interesse hat oder sich



unverbindlich informieren möchte kann sich gerne unter 0177 320 3900 oder familienpaten@skf-alsdorf.de melden oder zum Infocafe an jedem ersten Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in das Büro des ABBBA e.V. kommen.